

3.

DEUTSCHSPRACHIGE
INTERNATIONALE
PSYCHOANALYTISCHE
TAGUNG

11.–14. SEPTEMBER
2008
BERLIN

ABWEHR,
WIDERSTAND
UND ANGST
VOR VERÄNDERUNG

www.dpg-psa.de

IR,
STAND

WDR VERAN

WEHR,
DERSTAND
RUNG

Veranstaltet von der
Deutschen Psychoanalytischen
Gesellschaft (DPG)

in den Räumen der
Berlin-Brandenburgischen
Akademie der Wissenschaften

Die Internationale Deutschsprachige
Psychoanalytische Tagung ist eine
gemeinsame Veranstaltung der
IPA Gesellschaften aus Deutschland,
Österreich und der Schweiz. Sie wird alle
zwei Jahre abwechselnd von jeweils einer
der fünf IPA Gesellschaften ausgerichtet.

EINLAD

Deutsche Psychoanalytische Gesellschaft (DPG)
Deutsche Psychoanalytische Vereinigung (DPV)
Schweizer Gesellschaft für Psychoanalyse (SGPsa)
Wiener Arbeitskreis für Psychoanalyse (WAP)
Wiener Psychoanalytische Vereinigung (WPV)

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir möchten Sie herzlich zur dritten »Internationalen Deutschsprachigen Psychoanalytischen Tagung« nach Berlin einladen. Diese Veranstaltung ist hervorgegangen aus den traditionsreichen, seit den fünfziger Jahren bestehenden mitteleuropäischen Tagungen. Sie wird im Wechsel von der schweizerischen, den österreichischen und den beiden deutschen Gesellschaften ausgerichtet. Neben der Diskussion eines jeweils spezifischen psychoanalytischen Themas liegt der besondere Schwerpunkt dieser Tagungen auf der klinischen Arbeit in Gestalt von Fallsupervisionsgruppen und der Möglichkeit für die Kandidaten, Co-Referate zu den Hauptvorträgen vorzustellen.

EINLADUNG ZUR TAGUNG

Abwehr und Widerstand sind zentrale, traditionelle Begriffe der psychoanalytischen Theorie und Behandlungstechnik, die Freud im Rahmen des topischen Modells entwickelte und die er im Laufe seines gesamten Werkes vielfach differenzierte. Der Begriff der Abwehr beschreibt eine Fülle an unbewussten Mechanismen, mit denen ein Mensch seine psychische Kohärenz und Stabilität zu gewährleisten versucht, während wir unter Widerstand jene unbewussten psychischen Prozesse verstehen, mit denen ein Patient in der Kur seinen unliebsamen, schwer erträglichen Übertragungsgefühlen, Triebwünschen, Affekten und Erinnerungen zu entgehen versucht. Je nach Schwere und Art der seelischen Erkrankung inszeniert sich der Widerstand in milden Formen der Zensur, in hartnäckigen, manchmal auch schwer zu erkennenden Charakterwiderständen oder in heftigen Enactments.

In der Geschichte der Behandlungstechnik lässt sich eine zunehmende Aufmerksamkeit für die Schutz- und Bewältigungsfunktion von Abwehr und Widerstand beobachten. Daraus entwickelten sich neue Perspektiven, die vor allem den Blick auf die unbewussten, kreativen Ich-Leistungen des Patienten eröffnen und die die Grundlage moderner psychoanalytischer Behandlungstechnik bilden.

Mit der ‚Angst vor Veränderung‘ möchten wir uns auf Theorien beziehen, die Abwehr und Widerstand eher in Konzepten und Termini der ‚Psychischen Organisation‘ oder des ‚Background of Safety‘ diskutieren. Konzepte, die der Erkenntnis Rechnung tragen, dass jede psychische Veränderung mit Trauer einhergeht, d.h. mit der schmerzvollen Anerkennung der Realität des Verlusts von illusionären inneren Bildern über sich selbst und die Objekte. Schließlich öffnet das Tagungsthema auch den Raum für eine Reflexion über die spezifische Abwehr des Analytikers, seine Gegenübertragungswiderstände und seine Angst, sich den Übertragungsbewegungen des Patienten hinzugeben, sich berühren, verwickeln und auch verändern zu lassen.

>>

Wir laden Sie herzlich ein, diese Fragen mit uns zu diskutieren und darüber nachzudenken, welche Bedeutung ‚Abwehr, Widerstand und Angst vor Veränderung‘ in den aktuellen psychoanalytischen Strömungen haben.

Wir freuen uns, mit der Akademie der Wissenschaften einen Tagungsort in der Mitte Berlins direkt am Gendarmenmarkt gefunden zu haben.

Thilo Eith
Franz Wellendorf

Programmkomitee:
Thilo Eith (Leiter)
Bernd Gutmann
Inge Kley-Hutz
Julia Kracke
Ursula Kreuzer-Haustein
Birgit Pechmann
Franz Wellendorf

PROGRAMM

DONNERSTAG
11. SEPTEMBER 2008

18.00 h Begrüßung

18.15 h Öffentlicher Vortrag
Prof. Dr. Werner Sewing, Berlin
Gebautes Gedächtnis. Architektur und Amnesie
im neuen Berlin.
Moderation: Thilo Eith

Die letzten zwanzig Jahre waren für Berlin eine Zeit großer Veränderungen, die sich auch in Stadtentwicklung und Architektur ausdrücken. Wir haben den Referenten gebeten Verbindungen aufzuzeigen, wie sich die Topoi unseres Tagungsthemas: Abwehr, Widerstand, Veränderungsangst in den Architekturdebatten und in ihren gebauten Ergebnissen im neuen Berlin wiederfinden.

Werner Sewing studierte Soziologie, Politikwissenschaft und Psychologie. Sein Forschungsschwerpunkt ist die Stadt- und Architektursoziologie. Er ist ab dem Wintersemester 2008 ordentlicher Professor für Architektursoziologie an der Universität Karlsruhe.

In einer von Prof. Sewing geführten Busrundfahrt am Sonntag können interessierte Tagungsteilnehmer verschiedene Bauwerke wie z.B. die neue niederländische Botschaft besichtigen und mit dem Referenten diskutieren.

19.30 h Begrüßungsempfang
Snacks – Getränke – Musik

FREITAG
12. SEPTEMBER 2008

9.00 h Eröffnung der Tagung
durch den Vorsitzenden der
Deutschen Psychoanalytischen Gesellschaft,
Franz Wellendorf

9.30 h Ingo Focke, Stuttgart
Widerstand, Übertragung und die Gefährdung
des inneren Gleichgewichtes
Vortrag und Diskussion
Moderation: Monika Huber, Wien

11.00 h Kaffeepause

11.30 h Leonhard Bauer, Wien
Coreferat
Vortrag + Diskussion
Moderation: Monika Huber, Wien

12.30 h Mittagspause

14.30 h Eveline List, Wien
Anklammern und nicht auf die Suche gehen
Vortrag + Diskussion
Moderation: Renata Büsser-Sgier, Bern

16.00 h Kaffeepause

16.15 h Tülay Özbek, Berlin
Coreferat
Vortrag + Diskussion
Moderation: Renata Büsser-Sgier, Bern

17.30 h Klinische Arbeit in Supervisionsgruppen

SAMSTAG

13. SEPTEMBER 2008

9.00 h Christoph Walker, Ammerbruch
Rückzug in Kunstwelten. Unerreichbarkeit
und Beharrungsvermögen
Vortrag + Diskussion
Moderation: August Ruhs, Wien

10.30 h Kaffeepause

11.00 h Agatha Merk, Zürich
Coreferat I

11.30 h Johannes Becker-Pfaff, Korntal-Münchingen
Coreferat II
Vorträge + Diskussion
Moderation: August Ruhs, Wien

12.30 h Mittagspause

14.30 h Elisabeth Skale, Wien
Einige Aspekte des ‚Gegen-Widerstandes‘.
Zum Widerstand des Analytikers
Vortrag + Diskussion
Moderation: Gerhard Schneider, Mannheim

16.00 h Kaffeepause

16.15 h Waltraud Nagell, Frankfurt
Coreferat
Vortrag + Diskussion
Moderation: Gerhard Schneider, Mannheim

17.30 h Klinische Arbeit in Supervisionsgruppen

20.00 h Festabend in den Räumen der Akademie
der Wissenschaften

SONNTAG

14. SEPTEMBER 2008

9.00 h Dieter Bürgin, Basel
Veränderungen als Übergangsphänomen
Vortrag + Diskussion
Moderation: Franz Wellendorf, Fischerhude

10.30 h Kaffeepause

11.00 h Judith Kürmayr, Wien
Coreferat
Vortrag + Diskussion
Moderation: Franz Wellendorf, Fischerhude

12.00 h Kaffeepause

12.15 h Abschlussdiskussion
Dieter Bürgin, Basel
Christine Diercks, Wien
August Ruhs, Wien
Gerhard Schneider, Mannheim
Franz Wellendorf, Fischerhude

13.00 h Ende der Tagung

13.30 h bis 16.30 h
Architekturkritische Stadtrundfahrt durch die
neue Mitte von Berlin: Rekonstruktion aus
Zukunftsangst?
Geführt von Prof. Dr. Werner Sewing
Abfahrt: Akademie
Endpunkt: Hauptbahnhof
Begrenzte Teilnehmerzahl, verbindliche
Anmeldung erforderlich. Reisegepäck kann
im Bus mitgenommen werden.

SUPERVISION

Parallele Supervisionsgruppen
Freitag von 17.30 h bis 19.00 h
Samstag von 17.30 h bis 19.00 h
mit:

Heribert Blaß (DPV)
Dieter Bürgin (SGPsa)
Wilhelm Burian (WPV)
Michael Diercks (WPV)
Elfriede Fidal (WPV)
Brigitte Grossmann-Garger (WAP)
Josef Bernd Gutmann (DPG)
Erwin Kaiser (DPV)
Ursula Kreuzer-Haustein (DPG)
Betty Raguse (SGPsa)
August Ruhs (WAP)
Marianne Scheinost-Reimann (WAP)
Peter Schraivogel (DPV)
Cornelia Wagner (DPG)
Hannelore Wildbolz (SGPsa)

Bitte den gewünschten Supervisor auf dem Anmeldeformular eintragen.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis, falls nicht alle Wünsche berücksichtigt werden können.

Interessenten, die einen Fall vorstellen möchten, teilen ihren Wunsch bitte der DPG-Geschäftsstelle mit:

Telefon +49 30. 84 31 61 52
geschaeftsstelle@dpg-psa.de

ALLGEMEINE HINWEISE

ALLGEMEINE

HINWEISE

Mitwirkende

- Bauer, Prof. Dr. Leonhard, Beheimgasse 77, 1170 Wien (WAP)
Becker-Pfaff, Dr. med. Johannes, Hauffstr. 4, 70825 Korntal-Münchingen (DPG)
Blaß, Dr. med. Heribert, Neubrückstr. 4, 40213 Düsseldorf (DPV)
Burian, Dr. med. Wilhelm, Penzingerstr. 79/3, 1140 Wien (WPV)
Bürgin, Prof. em. Dr. Dieter, Gundeldingerstr. 177, CH 4053 Basel, (SGPsa)
Büsser-Sgier, Dr. Renata, Zähringerstr. 4, 3012 Bern (SGPsa)
Diercks, Dr. Christine, Laurenzerberg 1/29, 1010 Wien (WPV)
Diercks, Dipl.Psych. Michael, Laurenzerberg 1/29, 1010 Wien (WPV)
Eith, Dr. Thilo, Jenaerstraße 23, 10717 Berlin (DPG)
Fidal, Dr. Elfriede, Burgring 1/9, 1010 Wien (WPV)
Focke, Dr. med. Ingo, Sonnenbergstr. 35, 70184 Stuttgart (DPG)
Grossmann-Garger, Dr. Brigitte, Landstr. Hauptstr. 21/18a, 1030 Wien (WAP)
Gutmann, Josef Bernd, Fasanenstr. 70, 10719 Berlin (DPG)
Huber, Dipl.Psych. Mag. Monika, Danhausergasse 4/10, 1040 Wien (WPV)
Kaiser, Dr. phil. Erwin, Nollendorfstr. 13/14, 10777 Berlin (DPV)
Kley-Hutz, Dipl.Psych. Inge, Nassauische Str. 10, 10717 Berlin (DPG)
Kracke, Julia, Kurfürstendamm 200, 10719 Berlin (DPG)
Kreuzer-Haustein, Dr. disc. pol. Ursula, Am Feldborn 22, 37077 Göttingen (DPG)
Kürmayr, Dr. Judith, Skodagasse 19/12a, 1080 Wien, (WPV)
List, Dr. Eveline, Mariahilferstr. 108/26, 1070 Wien (WAP)
Merk, Agatha, Mühlegasse 15, 8001 Zürich (SGPsa)
Nagell, Dr. med. Waltraud, Amöneburger Str. 27, 60433 Frankfurt (DPG)
Özbek, Dipl.Psych. Tülay, Krausnickstr. 8, 10115 Berlin (DPV)
Pechmann, Dipl.Psych. Birgit, Gallierweg 8, 65817 Wiesbaden (DPG)
Raguse, Betty, Birsigstr. 139, 4054 Basel (SGPsa)
Ruhs, Dr. August, Landskrong. 5/14, 1010 Wien (WAP)
Scheinost-Reimann, Dr. med. Marianne, Laurenzerberg 1/2/29, 1010 Wien (WAP)
Schneider, Dr. phil. Gerhard, Goethestr. 6, 68161 Mannheim (DPV)
Schraivogel, Dipl.Psych. Peter, Am Weilersbach 10, 72070 Tübingen (DPV)
Sewing, Prof. Dr. Werner, Winterfeldstraße 50, 10781 Berlin
Skale, Dr. Elisabeth, Hoher Markt 4/29, 1010 Wien (WPV)
Wagner, Dr. med. Cornelia, Albrechtstr. 12, 12167 Berlin (DPG)
Walker, Dr. rer. soc. Christoph E., Ulrichweg 14, 72119 Ammerbruch (DPV)
Wellendorf, Prof. Dr. phil. Franz, Kuhsenbarg 6A, 28870 Fischerhude (DPG)
Wildbolz, Dr. med. Hannelore, Oranienburgstr. 11, 3013 Bern (SGPsa)

Soul Meets Body

Anne Dau – Saxophon, Vocal
Christoph Orphal - Kontrabass, Vocal
christophorphal@hotmail.com

Damenorchester Salome

www.salome.info

Veranstaltungsort

Berlin-Brandenburgische Akademie
der Wissenschaften,
Markgrafenstr. 38, 10117 Berlin

Tagungsbüro

Akademiegebäude am Gendarmenmarkt
Telefon: +49 30. 203 70 421

Donnerstag, 11.9.08	17.00 - 20.00 Uhr
Freitag, 12.9.08	8.00 - 18.00 Uhr
Samstag, 13.9.08	8.45 - 18.00 Uhr
Sonntag, 14.9.08	8.45 - 12.30 Uhr

Registrierung

Auf der Homepage der DPG www.dpg-psa.de finden Sie weitere aktuelle Informationen zur Tagung. Bitte nehmen Sie Ihre Anmeldung über die Homepage der DPG vor oder senden Sie das eingelebte Anmeldeformular an die DPG-Geschäftsstelle.

Deutsche Psychoanalytische Gesellschaft
Geschäftsstelle: Goerzallee 5, 12207 Berlin

Teilnahmegebühr

Anmeldung	bis 30.7.08	ab 31.7.08
Mitglieder	€ 245	€ 270
Kandidaten	€ 155	€ 180
Gäste	€ 260	€ 280
Teilnehmer aus Osteuropa	€ 60	€ 70

Festabend

Mitglieder/Gäste	€ 65
Kandidaten/Teilnehmer aus Osteuropa	€ 40

Architekturkritische Stadtrundfahrt

Mitglieder/Gäste	€ 20
Kandidaten/ Teilnehmer aus Osteuropa	€ 10

Bankverbindung

Deutsche Apotheker- und Ärztebank Berlin
Konto-Nr. 030 532 0682
BLZ: 100 906 03
IBAN: DE74 3006 0601 0305 3206 82
SWIFT-BIC.: DAAEDED

Stornierung

Bei Stornierung bis zum 30.6.08 wird die Teilnahmegebühr voll erstattet, bis zum 18.8.08 zu 50%. Danach verfällt die Tagungsgebühr.

Anreise

Es stehen an der Akademie der Wissenschaften nur kostenpflichtige öffentliche Parkplätze in begrenztem Umfang zur Verfügung.
Die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln wird daher empfohlen:
U-Bahn: Linie U2 und U6, Station Stadtmitte
S-Bahn: Station Friedrichstraße

Mahlzeiten

In der Umgebung der Akademie befinden sich zahlreiche Restaurants. Eine Restaurantliste erhalten Sie im Tagungsbüro.

Technik

Sollten Sie als Vortragender technische Hilfsmittel benötigen, bitten wir Sie, sich bis zum 15.7.08 an die DPG-Geschäftsstelle zu wenden.
geschaeftsstelle@dpg-psa.de

Zertifizierung

Die Zertifizierung ist beantragt. Die Zertifikate werden am Ende der Tagung im Tagungsbüro ausgegeben.

Kongressunterlagen

Alle persönlichen Unterlagen werden im Tagungsbüro in Berlin ausgegeben.

Unterkunft

Die DPG hat Hotelzimmer für die Tagungsteilnehmer in verschiedenen Preiskategorien reserviert. Bitte nehmen Sie Ihre Anmeldung selbst vor und beachten Sie dabei die unterschiedlichen Anmeldefristen. Hinweise auf weitere preisgünstige Hotels stellen wir Ihnen via Anmeldebestätigung und auf der Homepage der DPG www.dpg-psa.de zur Verfügung.

Für Kandidaten gibt es die Möglichkeit bei Berliner Kandidaten zu übernachten. Bitte melden Sie sich dazu möglichst umgehend bei Frau Claudia Herklotz an: Telefon + 49 30. 81 47 90 93 oder claudia.herklotz@web.de.

Hotels

Harnack Haus Tagungsstätte der Max-Planck-Gesellschaft, Ihnstraße 16-20, 14195 Berlin
Tel. +49 30 841 338 04, Fax +49 30 841 338 01
www.harnackhaus-berlin.mpg.de
U-Bahnhof Thielplatz bis U-Bahnhof Stadtmitte (am Tagungsort) mit Umsteigen am Bahnhof Wittenbergplatz, 30 Minuten
EZ 69,50 € pro Nacht incl Frühstück, DZ als EZ 93,30 € pro Nacht incl. Frühstück, DZ 115,19 € pro Nacht incl. Frühstück
Suiten für 2-4 Personen 129,00€ bis 182 € pro Nacht incl. Frühstück **Buchung bis zum 30.6.2008 unter dem Stichwort DPG**

Suite Hotel Potsdamer Platz Anhalter Straße 2, 10936 Berlin
Tel. +49 30 200 560, Fax +49 30 261 054 44
www.suite-hotel.com
U Bahn 2 Stationen zum Tagungsort, 10 Minuten Fußweg
EZ 116 € pro Nacht incl. Frühstück, DZ 128 € pro Nacht incl. Frühstück **Buchung bis zum 17.7.08 unter dem Stichwort DPG**

ibis Hotel Potsdamer Platz Anhalter Straße 4, 10963 Berlin
Tel. +49 30 200 560, Fax +4930 261 05 444
www.ibishotel.com
U Bahn: 2 Stationen zum Tagungsort, 10 Minuten Fußweg
EZ 91,50 € pro Nacht, DZ 128 € pro Nacht, jeweils incl. Frühstück **Buchung bis zum 17.7.08 unter dem Stichwort DPG**

Hotel Gendarm Charlottenstraße 61, 10117 Berlin
Tel. +49 30 206066-0, Fax +49 30 26105444,
www.hotel-gendarm-berlin.de
5 Minuten Fußweg zum Tagungsort, EZ 120,00 € pro Nacht incl. Frühstück, DZ 145,00 € pro Nacht incl. Frühstück
Buchung bis zum 15.7.08 unter dem Stichwort DPG

The Mandala Hotel Potsdamer Straße 3, 10785 Berlin
Tel. +49 30 590 05 00 00, Fax +49 30 590 05 05 00
reservations@themandala.de, www.themandala.de
U Bahn: 1 Station zum Tagungsort,
10 Minuten Fußweg, großzügiges Studio 200 € pro Nacht, Frühstück pro Person 24 € **Buchung bis zum 15.6.08 unter dem Stichwort DPG**

Arte LUISE Kunsthôtel Luisenstraße 19, 10117 Berlin
Tel. +49 30 284 48-0, Fax:+49 30 284 48-448,
www.luise-berlin.com
15 Minuten Fußweg zum Tagungsort
Galerie zum Übernachten. Jedes Zimmer wurde von einem namhaften Künstler gestaltet. Es empfiehlt sich, nach den leiseren Zimmern zu fragen wegen der Bahn in der Nähe, EZ 99,00 € pro Nacht ohne Frühstück, DZ 149,00 € pro Nacht, ohne Frühstück **Buchung bis zum 30.6.08 unter dem Stichwort DPG**

The Ritz-Carlton Berlin Potsdamer Platz 3, 10785 Berlin
Tel. +49 30 337 777, Fax: +49 30 337 77 55 55,
www.ritz-carlton.com
U Bahn 1 Station zum Tagungsort, 10 Minuten Fußweg
EZ (Deluxe) 235 € pro Nacht, DZ (Deluxe) 265 € pro Nacht, Frühstück pro Person 34 € **Buchung bis zum 18.7.08 unter dem Stichwort DPG**

NH Hotel Mitte Leipziger Straße 106 -111, 10117 Berlin
Tel. +49 30 206 207 90, Fax: +49 30 206 207 80
nhberlinmitte@nh-hotels.com
5 Minuten Fußweg zum Tagungsort
EZ 195 € pro Nacht incl. Frühstück, DZ auf Anfrage
Buchung bis zum 15.6.08 unter dem Stichwort DPG

Residenz Hotel Meinekestraße 9, 10719 Berlin
Tel. +49 30 884 430, Fax +49 30 882 47 26,
www.hotel-residenz.com
am Kudam in der City West gelegen, ca. 25 Min. mit U oder S-Bahn zum Tagungsort
EZ 135 € pro Nacht, DZ 155 € pro Nacht, pro Person und Tag **Buchung bis zum 31.7.08 unter dem Stichwort DPG**

ANMELDUNG



Deutsche Psychoanalytische Gesellschaft
Goerzallee 5

12207 Berlin

Fax an +49.30. 84 31 61 53

Anmeldung (bitte heraustrennen und senden oder faxen)

Hiermit melde ich mich verbindlich an zur
3. Internationalen Deutschsprachigen Psychoanalytischen Tagung
in Berlin, 11. – 14. September 2008

Name Vorname

Telefon E-Mail

PLZ und Ort

Straße Land

Tagungsbeitrag	bis 30.7.08	ab 31.7.08
<input type="checkbox"/> Mitglied	€ 245	€ 270
<input type="checkbox"/> Kandidat	€ 155	€ 180
<input type="checkbox"/> Gast	€ 260	€ 280
<input type="checkbox"/> Teilnehmer aus Osteuropa	€ 60	€ 70

Festabend		
<input type="checkbox"/> Mitglied/Gast	€ 65	€ 65
<input type="checkbox"/> Kandidat/Teilnehmer aus Osteuropa	€ 40	€ 40

Stadtrundfahrt		
<input type="checkbox"/> Mitglied/Gast	€ 20	€ 20
<input type="checkbox"/> Kandidat/Teilnehmer aus Osteuropa	€ 10	€ 10

Summe €..... €.....

Ich nehme am Eröffnungsempfang teil

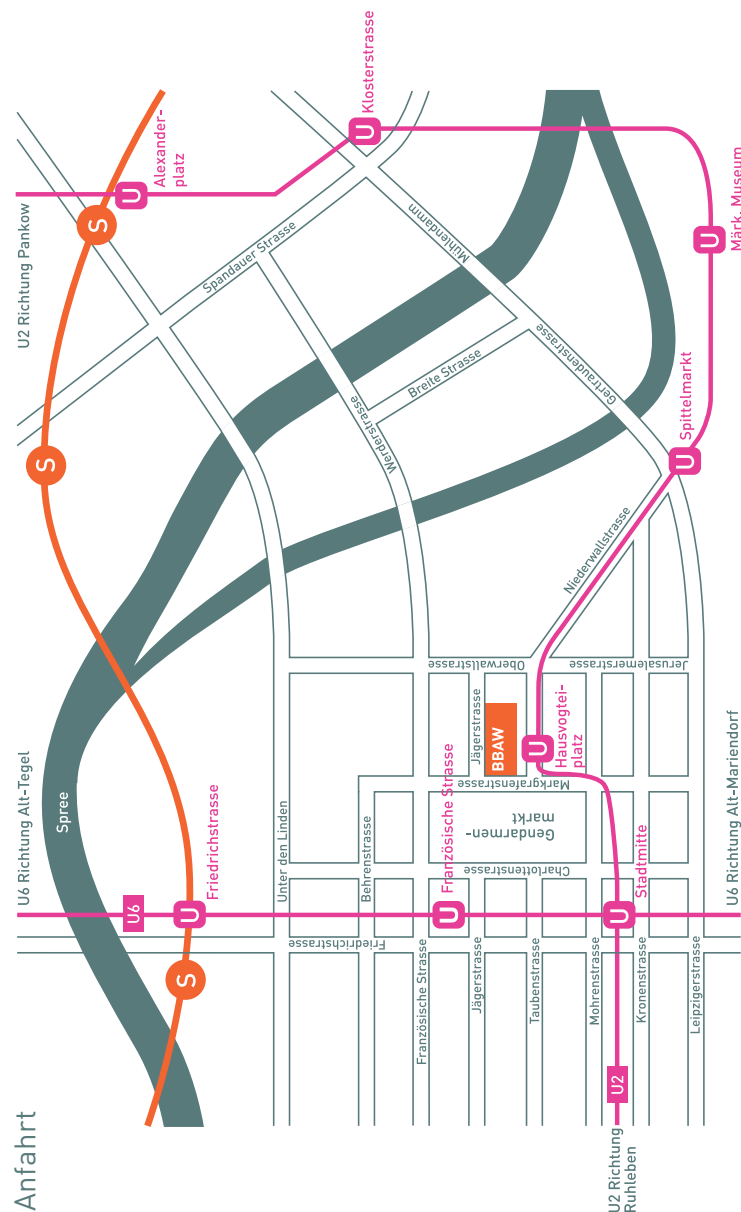
Ich nehme an einer Supervisionsgruppe teil
Gewünschter Supervisor

Ich stelle einen Fall vor

Den Betrag von €
habe ich auf unten stehendes Konto der DPG überwiesen.

Deutsche Apotheker- und Ärztebank Berlin
Konto-Nr. 030 532 0682
BLZ 100 906 03
IBAN: DE74 3006 0601 0305 3206 82
SWIFT-BIC.: DAAEDED

Datum und Unterschrift



Anfahrt

Impressum
Redaktion Thilo Eith, Inge Kley-Hutz
Gestaltung B.SCHOLZ.BERLIN
Druck Eppler & Buntdruck, Berlin

DERUNG AL
WIDERSTAND
UND ANGST
ANGST VOR
TAND WIDE
WEHR UND A
VOR VANGS
RUNG WA
ERSTAND U
R VERANDE
ANGST VOR
ABWEHR, V